Life is full of surprises

Some good, some bad, but it always has to and will go on!

Von Suzame

Kapitel 2: The Konoha Elite Way School Teil 1

Kapitel 2: The Konoha Elite Way School Teil 1

Nur drei Tage später waren Sakura und Aiko bereits auf dem Weg zu ihrer neuen Schule, denn in Konoha begann nun das neue Schuljahr.

Die Haruno-Schwestern sollten ab jetzt ein Internat in der Nähe Konohagakures besuchen das 'Konoha Elite Way School' hieß.

Es war ein Internat für die Kinder der 'Reichen und Schönen' Konohas, zu denen von nun an auch die Haruno-Schwestern gehörten.

Nach gut einer halben Stunde Fahrt kamen die Schwestern vor der Schule an.

Ein großes, schmiedeeisernes Tor war in die Mauer eingelassen, es stand offen und ließ die Wagen die, die Schüler und Schülerinnen brachten durch.

„Wow, das sieht ja gar nicht mal so schlecht aus!“, kommentierte Sakura ihre neue Schule als sie aus dem Fenster sah.

Das Internat bestand aus drei großen Gebäuden, einem Schwimmbad, mehreren Sportplätzen und einem riesigen Park.

Im Hauptgebäude, das in der Mitte befand, war die 'Schule' untergebracht: also die Klassen- sowie Fachräume, das Direktorat, das Lehrerzimmer und so weiter.

Das rechte Gebäude war das 'Mädchenhaus' und das linke das 'Jungenhaus', in dem die Mädchen beziehungsweise die Jungen ihre Zimmer, Wasch- und Gemeinschaftsräume hatten.

Die beiden äußeren Gebäude waren je durch einen verglasten Gang mit dem Hauptgebäude verbunden.

Vor dem Eingang des Hauptgebäudes war ein riesiges Roundabout, dessen Mitte von einem runden Springbrunnen geziert wurde in dem eine fröhliche Fontäne Wasser nach oben verspitzte.

Auf dem Rand dieses großen Brunnens saßen bereits viele Schüler um die warmen Sonnenstrahlen zu genießen und sich mit ihren Freunden über die Ferien auszutauschen. Auch an anderen Stellen des riesigen Grundstückes und Parks saßen bereits unzählige Schüler, die sich unterhielten oder auch einfach nur die letzten Sonnenstrahlen des Tages genossen.

Als der Wagen vor dem Eingangsportal hielt, stiegen die beiden Mädchen aus.

Sofort wurden sie von den anderen Schülern unauffällig betrachtet.

Neue Schüler waren immer ein interessantes Ereignis für die jungen Leute der Konoha

Elite Way School.

Von den Jungen bekamen Sakura und Aiko viele bewundernde Blicke zugeworfen, denn beiden waren hübsche Mädchen, dies führte natürlich dazu das viele Mädchen ihnen mit neidischen oder auch etwas bösen Blicken nach sahen, als die Schwestern das Schulgebäude betraten um das Sekretariat zu suchen und sich bei ihrer Direktorin zu melden.

Dies stellte sich allerdings als gar nicht so einfach wie gedacht heraus und schließlich fragte Sakura ein blondes Mädchen das gerade vorbei ging: „Entschuldige bitte. Wir sind neu und müssen uns im Sekretariat melden. Könntest du uns bitte erklären wie wir dahin kommen?“

Die Blondine sah sie einen Moment lang an und fragte dann plötzlich: „Haruno Sakura?“ Verwirrt sah die Rosahaarige ihr Gegenüber an: „Ja. Kennen....?“

Bevor Sakura ihre Frage beenden konnte fing die Blondine an zu quietschen und umarmte sie übermütig.

Als sie Sakura endlich wieder losließ sagte sie: „Erinnerst du dich nicht an mich, Saku-chan?“

Sie sah ziemlich enttäuscht aus.

„Ino?“, fragte die Rosahaarige darauf hin langsam und blickte die andere etwas skeptisch an.

Die Blonde fing wild an zu nicken und nun war es Sakura die anfing zu quietschen und ihre ehemals Freundin stürmisch zu umarmen.

„Wie schön das du wieder hier bist!“, sagte Ino nachdem sie sich beruhigt hatten.

„Wie schön das wir uns endlich wieder sehen.“, sagte Sakura im gleichen Moment und beide fingen an zu lachen.

„One-chan, ich möchte ja nicht nerven, aber wir müssen noch zu Tsunade-sama.“, mischte sich Aiko nun in die Wiedersehensfreude der Beiden Mädchen ein.

„Ach ja, stimmt. Also, Ino, das ist meine Schwester Aiko. Aiko, das ist Ino.“

„Das hab ich wohl mitbekommen schließlich, seid ihr seit ungefähr fünf Minuten dabei immer wieder den Namen der anderen zu sagen beziehungsweise ihn zu quietschen.“, grinste Aiko.

Alle drei lachten.

„Was ist den so lustig? Kann ich mitlachen?“, ein blonder Junge stand plötzlich neben ihnen.

„Verschwinde Naruto!“, meinte Ino nur.

„Naruto? Das soll Naruto sein? Der Uzumaki Naruto?“, sagte Sakura und sah den großen Blonden an.

„Das bin ich! Und wer bist du?“, fragte er die Rosahaarige, verwirrt darüber das sie ihn kannte, er sie jedoch überhaupt nicht einordnen konnte.

„Mein Name ist Haruno Sakura!“

Der Blonde sah sie nach dieser Antwort etwas überrascht an.

„Kennen wir uns? Irgendwie sagt der Name mir ja was. Aber was?“, den letzten Teil hatte er, wie zu sich selbst, gemurmelt, doch der schwarzhaarige Junge der plötzlich hinter ihm auftauchte, hatte es trotzdem gehört.

„Baka, das ist die Kleine die dich immer bei all unseren Spielen geschlagen hat.“, er grinste den Blonden an.

„Waaaaaas? Das ist nicht dein Ernst! Oder?“, der Blonde sah seinen Freund ungläubig an. Doch der nickte nur.

Und Ino sagte: „Ja, du Baka. Das ist die 'Kleine'“, dabei blitzte sie den Schwarzhaarigen böse an. „... die dich immer beim spielen geschlagen hat als wir drei Jahre alt waren!“

„Sag ich ja. Ich bin übrigens Uchiha Sasuke, du erinnerst dich bestimmt an mich!“, er sah Sakura an und lächelte charmant.

„Jaaaa.“, Sakura zog das Ja in die Länge und sah ihn an.

Er schien ziemlich selbstsicher und auch arrogant zu sein.

Ganz anders als der kleine, fröhliche Junge aus ihrer Erinnerung.

Er sah ziemlich gut aus, wie sie erkennen musste, was wohl auch der Grund für seine Arroganz war, denn die Mädchen fielen ihm wahrscheinlich in Scharen zu Füßen.

„One-chan, wir müssen jetzt wirklich zu Tsunade-sama!!!“, Aiko packte ihre Schwester am Arm und sagte dann, freundlich lächelnd, zu Ino: „Könntest du uns bitte den Weg zeigen?“

„Klar! Sajonara, Sasu-chan! Sajonara, Naru-chan!“

„Ino! Nenn' mich nicht immer so!“, brauste Sasuke auf.

„Wieso denn nicht, Sasu-chan? Ist doch ein süßer Name!“, sagte sie grinsend und Sasuke sah sie böse an, ebenso Naruto, und wenn Blicke töten könnten wäre Ino auf der Stelle tot umgefallen.

Ino störte dies herzlich wenig, sie war eines der wenigen Mädchen die dem großen Uchiha Sasuke widerstehen konnte, da sie ihn schon ihr ganzes Leben kannte und sie eher einen Bruder in ihm sah als einen potenziellen Freund.

Sie kniff Naruto und Sasuke nochmal zum Abschied in die Wange und ging dann grinsend, gefolgt von Sakura und Aiko in Richtung Sekretariat davon.

Zurück ließ sie einen böse schauenden Sasuke und einen genervten Naruto.

~~*~*~*

„Tsunade-sama. Draußen warten die Haruno-Schwestern.“, eine Dunkelhaarige Frau betrat das Büro der Direktorin.

„Schick sie rein, Shizune!“, die Blonde Frau sah nicht einmal von ihrem PC auf als ihre Angestellte das Büro betrat und auch wieder verließ.

„Sie können jetzt rein gehen, Tsunade-sama erwartet sie!“, sagte die Dunkelhaarige zu den Mädchen, die daraufhin das Büro der Direktorin betraten.

„Ah, Haruno Sakura und Aiko? Richtig?“, fragte die Blonde hinter dem Schreibtisch. Diesmal hob sie den Blick von dem Bildschirm ihres Computers und musterte die beiden Jugendlichen die vor ihr standen

„Ja. Guten Tag!“, sagte Sakura und nickte.

„Wie schön das sie hier sind. Ich bin Tsunade-sama, die Direktorin der 'Konoha Elite Way'. Also, Sakura sie werden die zwölfte Klasse besuchen und auf ein Zimmer mit drei ihrer Klassenkameradinnen kommen. Sie heißen Ama Tenten, Hyuuga Hinata und Yamanaka Ino. Hier ist ihr Stundenplan. Die Nummer ihres Zimmers steht auch drauf, sowie die Räume in denen ihr Unterricht stattfindet.

Nun zu ihnen Aiko, sie werden die elfte Klasse besuchen und sich ein Zimmer mit Ama Tomoko und Kujaku Anzu teilen. Hier ist auch ihr Stundenplan und Zimmernummer. Ihre Zimmer liegen auf dem gleichen Flur, ich hoffe das liegt in ihrem Interesse.

Einen Zettel mit der Hausordnung und anderen wichtigen Informationen werden sie von Shizune bekommen, wenn sie raus gehen. Sie wird ihnen auch einen Raumplan aushändigen, damit sie sich besser orientieren können, obwohl ich denke das sie auch ihre Klassenkameraden fragen können, wenn etwas unklar ist.

Das war es eigentlich auch schon, ich hoffe sie werden sich beide hier wohl fühlen. Wenn sie irgendwelche Probleme haben, meine Tür ist immer offen.“, damit wandte sie ihre Aufmerksamkeit wieder dem PC vor ihr zu.

„Auf Wiedersehen und vielen Dank.“, die Haruno-Schwestern verschwanden aus dem Büro der Direktorin.
Sie gingen zu der Sekretärin Shizune und ließen sich die von Tsunade-sama erwähnten Zettel aushändigen.

Vor dem Sekretariat wartete Ino auf die beiden Schwestern: „Und mit wem seid ihr auf einem Zimmer?“

Sakura grinste: „Ich bin mit dir auf einem Zimmer.“

„Oh das ist ja super. Und du?“, Ino sah Aiko an.

„Mit Ama Tomoko und Kujaku Anzu.“

Ino nickte: „Die beiden sind in Ordnung.“

Dann gingen die Mädchen zu ihren Zimmern.

Als erstes erreichten sie das Zimmer in dem Ama Tomoko und Kujaku Anzu wohnten und in das Aiko ziehen sollte.

Ino klopfte an die Tür und als von drinnen ein „Herein“ ertönte, öffnete sie diese.

„Hallo, das ist eure neue Mitbewohnerin Haruno Aiko.“, mit diesen Worten schob sie Aiko ins Zimmer.

„Seid nett zu ihr!“ Mit diesen Worten schloss die Tür hinter sich.

„Also dann gehen wir mal in unser Zimmer.“

Sakura nickte nur, vorerst zu perplex über Inos Verhalten um etwas zu sagen.

„Was? Ich meine es doch nur gut. Die freunden sich besser an, wen nicht ihr große Schwester und deren Freundin dabei sind und Aufpasser spielen!“

Sakura lachte: „Ja, du hast bestimmt Recht!“

„Natürlich. Das ist wieder der beste Beweis das Blond nicht gleich blöd ist!“, grinste Ino und Sakura lachte erneut.

'Hoffentlich sind die anderen beiden mit denen ich das Zimmer teilen muss auch so nett wie Ino'.

Fünf Türen weiter stieß Ino die Tür auf und rief fröhlich: „Hallo ihr Süßen. Schaut mal ich habe unsere neue Mitbewohnerin mitgebracht. Das ist Haruno Sakura.“

Sakura musterte die beiden Mädchen neugierig.

Die eine hatte braune Haare, die zu zwei Zöpfen am Kopf hoch gebunden waren, braune Augen und sie trug eine enge Röhren-Jeans und ein chinesisches Top in rosa.

Ino stellte sie als Tenten vor.

Die andere hatte blau-schwarzes Haar das ihr offen über die Schultern hing und bis an ihre Hüfte reichte, sie trug einen wallenden blauen Rock und ein weißes Top.

Sie hatte auffällig hellblaue Augen.

„Und das ist Hyuuga Hinata.“, sagte Ino und zeigte auf die Dunkelhaarige.

Sowohl Hinata als auch Tenten sahen Sakura ebenfalls neugierig an.

„Hi“, sagte die schwarzhaarige Hinata.

Und auch Tenten begrüßte die 'Neue'.

„Also, das hier ist mein Bett du kannst dich da vorne aus breiten.“, sagte Ino und zeigte dabei erst auf das eine dann das andere Bett an der rechten Seite des Raumes.

„Okay“, sagte Sakura und begann sofort ihre Sachen auszupacken und dann in einen Schrank der am Fußende des Bettes stand einzuräumen.

Tenten und Ino befragten Sakura ein wenig über ihr Leben in London und die schwarzhaarige Hinata hörte aufmerksam zu, ohne jedoch viel zu sagen.

Nach einer Weile hörte man Ino plötzlich fluchen: „Dieser Baka, wenn ich den in die

Finger kriege, wird er sich wünschen nie geboren worden zu sein.“

„Was ist los?“, fragte Tenten ihre Freundin.

„Dieser blöde Nara hat schon wieder eine Neue!“, schimpfte Ino.

„Oh, das tut mir Leid.“, sagte Hinata.

Während Hinata sich Inos Gejammer und Gefluhe anhörte und in regelmäßigen Abständen versuchte sie zu beruhigen, fragte Sakura Tenten was mit Ino los sei: „Wer ist das? Und warum regt Ino sich so auf?“

„Na ja, Ino steht auf Shikamaru und wenn er eine Neue hat macht sie das jedes mal. Gewöhn dich am besten sofort daran.“, Tenten grinste Sakura an.

„Ach ja und sprich sie niemals auf Shika an. Dann dreht sie jedes mal am Rad.“

Sakura grinste nun auch.

„Okay, danke für den Rat. Ich werde ihn beherzigen.“

Ino regte sich noch eine ganze Weile auf und irgendwann sagte Tenten: „Hey Leute es ist schon zehn vor sieben. Wir sollten langsam mal essen gehen.“

„Gute Idee. Los lasst uns gehen!“, sagte Ino und öffnete die Tür.

Schnell folgten die anderen und die vier gingen zusammen mit Aiko, die sie auf dem Flur trafen, in den Speisesaal, der schon gut gefüllt war.

also das war der erste teil des kapitels, den zweiten muss ich noch einmal überarbeiten, da der Anfang dieser FF schon länger auf meinem PC "schlummert" ^_^

Würde mich über Kommiss freuen.

hel lg Suzame